

V o r w o r t.

Die vorliegende dritte Auflage der Essig-Fabrikation unterscheidet sich von den früheren Ausgaben dieses Werkes in manchen Dingen. Neben einer gründlichen Durchsicht des ganzen Textes fand eine ansehnliche Erweiterung desselben statt. Namentlich wurden jene Abschnitte, welche von der Construction der Essigbilder und der Beheizung der Essigstuben handeln, umgearbeitet und die Beschreibung mit erläuternden Abbildungen versehen. Entsprechend der Bestimmung des Werkes, dem Praktiker als Handbuch zu dienen, wurden bei der Abfassung desselben streng wissenschaftliche Auseinandersetzungen vermieden und die chemischen Prozesse, deren Kenntniß nöthig ist, um die bei der Essigbildung stattfindenden Vorgänge zu erfassen, in einfacher Sprache dargestellt. Der mächtige Umschwung, welchen die Anschauungen über die Gährvorgänge in neuerer Zeit erfahren haben, veranlaßte eine nähere Darstellung dieser Vorgänge, deren Kenntniß für den Essigfabrikanten ich für unbedingt nothwendig erachte, indem sonst die Schilderung der verschiedenen Methoden der Essig-Fabrikation nichts weiter hätte sein können, als eine receptartige Anweisung. Der Industrielle soll aber in der Lage sein, sich selbst eine Meinung über den Werth der einzelnen Methoden zu bilden, und kann dies nur dann, wenn er genau das Ziel kennt, auf welches er hinarbeiten hat.